

Sie möchten gerne helfen

Unser Helferkreis setzt sich aus sozial engagierten Personen aller Altersgruppen zusammen.

Wenn auch Sie interessiert sind, einen kleinen Teil Ihrer Freizeit für Ihre Mitmenschen einzusetzen, dann nehmen Sie doch bitte unverbindlich Kontakt mit uns auf. Zeitpunkt, Umfang und Art Ihrer Mithilfe können Sie selbst bestimmen.

Während des Einsatzes als Nachbarschaftshelfer/in sind Sie haftpflicht- und unfallversichert.

Sie erreichen uns unter der Rufnummer 0151 65 90 90 30.

Jede Hilfe zählt.

Weitere wichtige Telefonnummern:

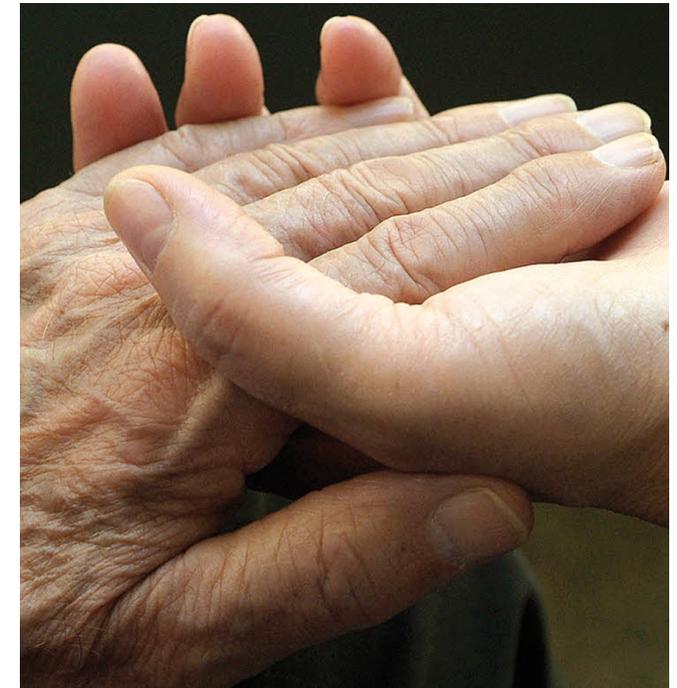
Notruf: Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112



Träger der Nachbarschaftshilfe sind die politische und kirchliche Gemeinde Schmidmühlen.



Nachbarschafts Schmidmühlen Hilfe



Telefon: 0151 65 90 90 30

Unser Selbstverständnis

Wir verstehen uns als „soziale Feuerwehr“ und Netzwerk auf dem Gebiet der Gemeinde Schmidmühlen, das unbürokratisch und kurzfristig für alle Altersgruppen Hilfe vermittelt:

- Wenn eine akute Notlage ein schnelles Eingreifen nötig macht
- Wenn bestehende Familien- und Nachbarschaftsstrukturen momentan nicht ausreichen
- Wenn flexibel und rasch geholfen werden muss
- Wenn jemand im Alltag kleine Hilfestellungen benötigt
- Wenn die Zeit überbrückt werden muss, bis professionelle Hilfe anläuft

Unsere Hilfestellungen



- vorübergehende Hilfestellungen beim Einkauf oder Haushalt
- Fahrdienste und Begleitungen z. B. zum Arzt, Friedhof, Gottesdienst usw.
- Mithilfe beim Ausfüllen von Formularen
- Unterstützung bei Behördengängen
- Akute Engpässe bei der Betreuung von Senioren oder Kindern
- Besuche und Spaziergänge
- Einem Pflegebedürftigen kurzzeitig Gesellschaft leisten

Wenn Sie Hilfe brauchen, fragen Sie einfach nach

Tel: 0151 65 90 90 30
Von: 8.00-18.00 Uhr

Wir arbeiten ehrenamtlich und kostenlos.

Nur bei Fahrdiensten fallen Gebühren in Höhe von 0,35 €/Kilometer an. Diese Kosten werden direkt mit den Ehrenamtlichen abgerechnet.

Alle Helfer haben sich zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Wichtig:

Unser Hilfsdienst will andere haupt- und ehrenamtliche Dienste ergänzen, nicht ersetzen.

Was wir nicht leisten können, ist eine professionelle Krankenpflege und eine langfristige Familienhilfe.